

# Inhalt

Vorwort .....	1
Einleitung .....	5
I. Priapeischer Scherz oder moralischer Appell? .....	13
II. <i>Das Tagebuch</i> : Text und Kommentar .....	29
III. <i>Das Tagebuch</i> : der Schreibakt und der Liebesakt .....	46
1. Struktur .....	46
2. Versagen .....	55
3. Erinnern .....	61
4. Schreiben .....	74
5. Pflicht und Liebe .....	80
6. Sexuelle und künstlerische Impotenz .....	86
IV. Der Mann von sechzig Jahren: zum Lebens- und Schaffenskontext des <i>Tagebuchs</i> .....	89
1. Wilhelm Meister und Philine .....	90
2. Erlebnis oder literarische Anregung? .....	93
3. Antezedentien I: <i>Erotica Romana</i> .....	100
4. Antezedentien II: <i>Venetianische Epigramme</i> .....	108
5. Brautstand und Ehe .....	112
6. Die Schaffenskrise von 1805 .....	117
7. Die Entstehung der <i>Wahlverwandtschaften</i> und des <i>Tagebuchs</i> .....	123
8. Ehe und Liebe: die Umwertung des Eros ...	130
V. Thomas Mann und <i>Das Tagebuch</i> : Aspekte der Sexualität in <i>Der Zauberberg</i> , <i>Joseph und seine Brüder</i> und <i>Lotte in Weimar</i> . ...	140

<b>Anmerkungen</b> . . . . .	<b>175</b>
<b>Literatur</b> . . . . .	<b>180</b>
<b>Register</b> . . . . .	<b>184</b>